

Protokoll der 67. Delegiertenversammlung

17. Oktober 2015 in Brehon Conference Center, Killarney, Irland

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Im Namen des Vorstands begrüsst der Präsident alle Teilnehmer zur 67. Delegiertenversammlung. Speziell begrüsst er den Ehrenpräsidenten Toni Grab und die Ehrenmitglieder Louis Salzmann, Felix Meier, Bruno Jelk und Nils Farlund.

Die Einladung wurde allen Mitgliedern am 18. September 2015 per E-Mail zugesandt und gleichzeitig gemäss Statuten auf der IKAR Webseite publiziert.

Zu Ehren der Bergretter, welche ihr Leben verloren haben, bittet der Präsident um einen Moment der Stille. Bekannte Retter werden währenddessen mit Namen an der Projektionswand angezeigt (siehe Präsentation).

2. Feststellen der Präsenz A- und B-Mitglieder, Bestellung des Büros

Es sind 28 A- und 20 B-Mitglieder anwesend. Die Delegiertenversammlung hat total 76 Stimmen. Die absolute Mehrheit liegt bei 39 Stimmen.

Pam Hourihan, Gabriele Stamegna, Martin Gurdet und Volker Lischke werden als Stimmzähler gewählt. Tom Spycher (IKAR Geschäftsstelle) schreibt das Protokoll.

Das folgende Ehrenmitglied hat seine Absenz entschuldigt:

- Škerbinek Danilo

3. Protokoll der 66. Delegiertenversammlung 2014 in South Lake Tahoe, NV, USA

Die Versammlung akzeptiert das von Tom Spycher (IKAR Geschäftsstelle) erstellte Protokoll ohne Änderungen.

4. Jahresbericht des Präsidenten und der Kommissionspräsidenten

Der IKAR Vorstand hat sich zu vier Versammlungen getroffen; je einmal im Januar und August in Zürich, sowie zweimal hier in Irland:

- Im Januar 2015 waren die Hauptthemen die Konstituierung des IKAR Vorstands, Mitgliedschaftskategorien, die IKAR Sub-Kommission Prävention, zukünftige Kongresse und das IKAR Leitbild.
- Im August 2015 waren die Hauptthemen IKAR Mitgliedschaftsanträge, Kongressplanung und Finanzen.

Im März 2015 besuchte eine IKAR Experten-Delegation (IKAR Vizepräsident Dan Halvorsen mit Pascal Zufferey von unserem Mitglied KWRO) China, um die lokale Organisation CMA Chinese Mountaineering Association zu unterstützen.

Im Juni 2015 fand eine Erkundungsreise für den IKAR Kongress 2017 in Andorra statt.

Der IKAR Vorstand bereitete sich auf die Teilnahme an der SAREXPO in Chile vor, welche dann leider annulliert und auf den Frühling 2016 in Cannes, Frankreich verschoben wurde.

Die Kommissionspräsidenten haben ihre Jahresberichte früher am Nachmittag im Plenum präsentiert (siehe Beilagen).

Der Präsident dankt den Kommissions- und Sub-Kommissionspräsidenten für ihren Einsatz.

Die IKAR Delegiertenversammlung nimmt alle Jahresberichte einstimmig an.

5. Finanzen

5.1. Jahresrechnung und Bilanz 2014



Income Statement as of Dec. 31, 2014				
EUR				
Expenses			Budget	
Bank Interests and expenses	€	523.71	€	300.00
Office and Administration	€	27'080.25	€	30'000.00
Translation Convention	€	29'939.07	€	25'000.00
Representation (Internet, Video)	€	5'468.51	€	1'000.00
Expenses Board	€	29'978.71	€	30'000.00
Expenses Commissions	€	6'906.79	€	12'000.00
Expenses Sponsors Convention	€	10'100.00	€	12'000.00
Expenses Honorary Members / Gifts	€	600.00	€	-
Depreciation	€	1.58	€	-
Extraordinary expense	€	2'850.00		
Income			Budget	
Membership fees		€ 38'400.00	€	36'800.00
Sponsors		€ 38'100.00	€	38'800.00
Capital income		€ 794.83	€	2'000.00
Exchange Rate Differences		€ 42.76		
Extraordinary income		€ 29.84		
Total	€	113'438.62	€	110'300.00
Net Loss		€ -36'071.19	€	-32'700.00
Total	€	77'367.43	€	77'367.43
			€	77'600.00

Eschen, January 6th, 2015
Rosaria Heeb
Treasurer

Balance per 31.12.2014	
EUR	
Aktiven	
Cash	€ 24.25
Bank Accounts	€ 63724.28
Bonds	€ 33'168.77
Receivables (Withholding Tax & Membership Dues)	€ 1755.34
Passiven	
Capital	€ 128'145.32
Congress Equalization Fund	€ 6598.51
Net Loss	€ -36071.19
Total	€ 98'672.64 € 98'672.64

Eschen, January, 17th 2014
Rosaria Heeb
Kassiererin

5.2. Bericht der Rechnungsrevisoren

Bericht der Revisoren über das Rechnungsjahr 2014	
Die Revisoren haben das Finanzjahr 2014 überprüft und festgestellt:	
<ul style="list-style-type: none"> • Das Jahr 2014 schließt mit einem Verlust von EUR 36'071.19 ab. • Das Vermögen ist gegenüber dem Vorjahr von EUR 135'143.83 auf EUR 98'672.64 gesunken. • Die Buchhaltung wurde von Fr. Rosaria Heeb gewissenhaft und exakt geführt. • Offene Fragen im formalen Bereich wurden eingehend geklärt. • Die Belege wurden stichprobenweise kontrolliert und die ordnungsgemäße Verbuchung festgestellt. 	
Wir stellen den Antrag an die Delegiertenversammlung das Rechnungsergebnis 2014 zu genehmigen und die Kassierin Rosaria Heeb zu entlasten.	
Eschen, den 19.02.2015	
 Arthur Schregger	 Jürgen Negele

5.3. Abnahme der Jahresrechnung 2014 und Entlastung der Kassierin

Die Abnahme der Jahresrechnung und die Entlastung der Kassierin und des Vorstands erfolgt einstimmig.

5.4. Stand der Mitgliederzahlungen 2014

Die nachfolgenden Organisationen haben ihren Jahresbeitrag noch nicht bezahlt::

- GSM Groupe de Secours en Montagne
- ICE-SAR Icelandic Association for Search and Rescue
- SBS Seilbahnen Schweiz

6. Aufnahme Neumitglieder

Die folgenden Organisationen haben eine IKAR Mitgliedschaft beantragt. Eine Arbeitsgruppe aus dem IKAR Vorstand hat sämtliche Anträge geprüft und empfiehlt diese allesamt zur Annahme. Nur gegen 2 der 13 IKAR Mitgliedschaftsanträge gibt es Einwände von IKAR Mitgliedschaftsorganisationen aus demselben Land.

6.1. UIAA - International Climbing and Mountaineering Federation

Der IKAR Vorstand informiert die IKAR Delegiertenversammlung über die bereits getroffene Aufnahme als Typ C Mitglied. Die UIAA Delegation präsentiert kurz ihre Organisation.

6.2. AC - Avalanche Canada

Der IKAR Vorstand informiert die IKAR Delegiertenversammlung über die bereits getroffene Aufnahme als Typ C Mitglied. Die AC Delegation präsentiert kurz ihre Organisation.

6.3. ACNA - Associació per al Coneixement de la Neu i les Allaus

Der IKAR Vorstand informiert die IKAR Delegiertenversammlung über die bereits getroffene Aufnahme als Typ C Mitglied. Die ACNA Delegation präsentiert kurz ihre Organisation.

6.4. ASV - Alpine SAR Victoria

Der IKAR Vorstand informiert die IKAR Delegiertenversammlung über die bereits getroffene Aufnahme als Typ C Mitglied. Die ASVC Delegation präsentiert kurz ihre Organisation.

6.5. BExMed - Deutsche Gesellschaft für Berg- und Expeditionsmedizin

Die BExMed Delegation präsentiert kurz ihre Organisation. Die IKAR Delegiertenversammlung beschliesst die Aufnahme als Typ B Mitglied einstimmig.

6.6. CHUV - Emergency Service of the University Hospital of Lausanne

Die CHUV Delegation präsentiert kurz ihre Organisation. Die IKAR Delegiertenversammlung beschliesst die Aufnahme als Typ B Mitglied einstimmig.

6.7. FIPS - Fédération Internationale des Patrouilles de Ski

Die FIPS Delegation präsentiert kurz ihre Organisation. Die IKAR Delegiertenversammlung beschliesst die Aufnahme als Typ B Mitglied einstimmig.

6.8. NF - Norsk Folkehjelp

Die NF Delegation präsentiert kurz ihre Organisation. Die IKAR Delegiertenversammlung beschliesst die Aufnahme als Typ B Mitglied einstimmig.

6.9. NFS - Norwegian Society for Mountain Medicine

Die NFS Delegation präsentiert kurz ihre Organisation. Die IKAR Delegiertenversammlung beschliesst die Aufnahme als Typ B Mitglied einstimmig.

6.10. BMRS - Bulgarian Mountain Rescue Service

Die BMRS Delegation präsentiert kurz ihre Organisation. Zum Mitgliedschaftsgesuch gibt es Einwände seitens des aktuellen IKAR Mitglieds BRC - Bulgarian Red Cross (siehe Dokument in der Präsentation). Die IKAR Delegiertenversammlung nimmt das Beitrittsgesuch als A-Mitglied initial mit 25 Stimmen dafür (11 Stimmen dagegen, 40 Enthaltungen) an.

Greg Zenruffinen (KWRO) ist nicht glücklich mit der Information zu Händen der Delegiertenversammlung vor obiger Abstimmung. Er möchte detailliertere Ausführungen und verlangt formal eine Wiederholung der Abstimmung. Die IKAR Delegiertenversammlung nimmt Greg's Rückkommensantrag mit 48 Stimmen dafür (7 Stimmen dagegen, 11 Enthaltungen) an.

Die Arbeitsgruppe des IKAR Vorstands erklärt weshalb die Klausel "mindestens 5 jähriges aktives Bestehen" gemäss IKAR Empfehlung 20111022-BOA-REC0005 ausser Acht gelassen worden ist; wie in anderen Fällen, wo die IKAR mit Organisationsvertretern über Jahre eng zusammengearbeitet hat oder wo die Vertreter dieser Organisation die IKAR Kongresse oder IKAR Kommissionssitzungen über viele Jahre regelmässig besucht haben. Der Einspruch des BRC zum Mitgliedschaftsgesuch Typ A von BMRS ist ein nationales Problem, keine Fragestellung für IKAR.

Ohne weitere Fragen kommt es zur Wiederholung der Abstimmung zum Mitgliedschaftsgesuchs des BMRS. Dieses Mal nimmt die IKAR Delegiertenversammlung den Antrag auf A-Mitgliedschaft mit 31 Stimmen dafür (12 Stimmen dagegen, 33 Enthaltungen) an.

6.11. CMA - Chinese Mountaineering Association

Die CMA Delegation präsentiert kurz ihre Organisation. Die IKAR Delegiertenversammlung beschliesst die Aufnahme als Typ B Mitglied einstimmig.

6.12. GSSuBIH - Savez gorskih službi spašavanja u Bosni i Hercegovini

Die GSSuBIH Delegation präsentiert kurz ihre Organisation. Zum Mitgliedschaftsgesuch gibt es Einwände seitens des aktuellen IKAR Mitglieds PSBIH - Planinarski savez Bosne i Hercegovine (siehe Dokument in der Präsentation). Die IKAR Delegiertenversammlung nimmt das Beitrittsgesuch als A-Mitglied mit 46 Stimmen dafür (keine Gegenstimmen, 30 Enthaltungen) an.

6.13. JMGA - Japan Mountain Guides Association

Die JMGA Delegation präsentiert kurz ihre Organisation. Die IKAR Delegiertenversammlung beschliesst die Aufnahme als Typ B Mitglied einstimmig.

7. Ausschluss von Mitgliedern

Keine.

8. Statutenänderung (neue Mitgliedschaftskategorie «Hersteller»)

Anders als auf der Traktandenliste vermerkt, ist jetzt doch keine Statutenänderung geplant. Dan Hourihan erklärt der IKAR Delegiertenversammlung, dass der IKAR Vorstand stattdessen beschlossen hat, unsere Partnerschaftsregelung anzupassen, indem eine neue Sponsorenkategorie für Hersteller und Einzelhändler/Dienstleister kreiert wird. Die aktuelle Limitierung der

maximalen Anzahl Sponsoren je Kategorie (gemäss ICAR Partnerschaftsregelung Kapitel 2.2) soll angepasst (erhöht) werden.

9. Budget 2016

Budget		
ICAR 2016		
	EUR	EUR
Expenses		
Bank Interest and expenses	€ 400.00	
Office and administration	€ 28'000.00	
Representation (Internet, Marketing)	€ 15'000.00	
Board expenses	€ 25'000.00	
Commissions	€ 12'000.00	
Expenses Sponsors Convention	€ 18'000.00	
Income		
<i>Member fees</i>		€ 37'600.00
Sponsors		€ 46'000.00
<i>Manufactures</i>		€ 20'000.00
Internet links		€ 600.00
Capital income		€ 200.00
Total	€ 98'400.00	€ 104'400.00
Net profit 2016	€ 6'000.00	
Total	€ 104'400.00	€ 104'400.00
Zurich, 28.08.2015		
Rosaria Heeb, Treasurer		
		

Rosaria Heeb (Kassierin) erläutert das Budget, welches auch Mittel für Give-Aways mit unserem neuen logo vorsieht.

Die IKAR Delegiertenversammlung genehmigt das vorgeschlagene Budget einstimmig.

9.1. Mitgliederbeitrag Kategorie «Hersteller»

Kommt nicht zur Anwendung (gemäss Erläuterung unter Kapitel 8 oben).

10. ICAR Kongressgebühren

Erhöhung der oberen Limite von IKAR Kongressgebühren von EUR 500 auf EUR 700 pro Teilnehmer für Mahlzeiten und Unterkunft, basierend auf Doppelzimmerbelegung:

- inklusive 4 Übernachtungen
- inklusive der 4 IKAR Simultanübersetzer/innen (unter Vertrag und Budget des jährlichen Kongressorganisations)
- ohne Flughafentransfers
- ohne optionalen, praktischen Vorkonferenz-Tag

Die IKAR Delegiertenversammlung genehmigt die vorgeschlagene Erhöhung mit 61 Stimmen dafür (8 Gegenstimmen, 7 Enthaltungen).

11. ICAR Kongress 2016

In Bulgarien gab es organisatorische Veränderungen seit der Abstimmung an der IKAR Delegiertenversammlung vom letzten Jahr. Kiril Rusev, der ehemalige Präsident der Bulgarischen Bergrettung (PSS, unter BRC Bulgarian Red Cross) ist nicht mehr in dieser Organisation, stattdessen stösst er mit seiner neuen Organisation BMRS Bulgarian Mountain Rescue Service (siehe Kapitel 6.10 oben) zur IKAR Gemeinschaft. Die Bulgarische Bergrettung, immer noch unter BRC Bulgarian Red Cross, hat jetzt eine neue Leitung, welche unseren nächsten Kongress organisieren möchte. Ein Werbefilm zur Destination wird gezeigt.

Daten:

- Die 18 Okt 16 > Anreise (nachmittags/abends)
- Mit 19 Okt 16 > Praktischer Vorkonferenz-Tag
- Don 20 Okt 16 > Kongress
- Fre 21 Okt 16 > Kongress
- Sam 22 Okt 16 > Kongress (inkl. IKAR DV)
- Son 23 Okt 16 > Abreise (morgens)

Der IKAR Vorstand hat den Stand der Vorbereitungsarbeiten der Bulgarischen Bergrettung unter dem BRC geprüft, hatte intensive Gespräche mit deren Vertretern, evaluierte Alternativen und eine allfällige Absage des IKAR Kongresses 2016. Er kommt zum Schluss, dass der IKAR Kongress 2016 immer noch in Borovets, Bulgarien stattfinden kann. Die Mehrheit der IKAR Delegierten unterstützt dies.

12. Themen-Schwerpunkt 2016

Suchfunktion / Verbesserung der Suche vor der Rettung.

13. Tagungsort 2017: Andorra

Nach dem Rückzug des Norwegian Red Cross (NRK) bezüglich der Organisation des IKAR Kongresses 2017 in Norwegen, aufgrund lokaler Budget- und Kostenprobleme; konnten glücklicherweise die Bombers d'Andorra (DEPEIS-GRM) einspringen.

Eine Erkundungsreise hat bereits stattgefunden. Die vorgeschlagene Örtlichkeit Soldeu in Andorra erfüllt unsere Anforderungen. Ein Werbefilm zur Destination wird gezeigt.

Daten:

- Die 10 Okt 17 > Ankunft (morgens/abends)
- Mit 11 Okt 17 > Praktischer Vorkonferenz-Tag
- Don 12 Okt 17 > Kongress
- Fre 13 Okt 17 > Kongress
- Sam 14 Okt 17 > Kongress (inkl. IKAR DV)
- Son 15 Okt 17 > Abreise (morgens)

Der IKAR Vorstand schlägt vor, 2017 nach Andorra zu gehen. Die Mehrheit der IKAR Delegierten unterstützt dies.

14. Tagungsort 2018

Frankreich.

15. Erneuerungswahlen 2016 (optional)

Kommt nicht zur Anwendung (da wir 2016 eine Delegiertenversammlung haben werden).

15.1. IKAR Vorstand

Kommt nicht zur Anwendung (da wir 2016 eine Delegiertenversammlung haben werden).

15.2. Revisoren

Kommt nicht zur Anwendung (da wir 2016 eine Delegiertenversammlung haben werden).

16. Budget 2017 (optional)

Kommt nicht zur Anwendung (da wir 2016 eine Delegiertenversammlung haben werden).

17. Verschiedenes

Die Lawinenrettungskommission informiert über den neuen Vizepräsidenten: Joe Obad.

Übergabe der IKAR Flagge von Chris England (MRI, Irland) an die Delegation der Bulgarischen Bergrettung unter dem Bulgarian Red Cross (BRC, Bulgarien).

18. Schlusswort des Präsidenten

Franz Stämpfli dankt Chris England und dem gesamten MRI Team für die Organisation des IKAR Kongresses 2015 in Killarney, Irland und schliesst die IKAR Delegiertenversammlung 2015.

Beilagen:

- IKAR Delegiertenversammlung 2015 Präsentation
- Jahresberichte der Kommissionspräsidenten AIR, AVA, MED, TER und der Sub-Kommissionspräsidenten PRE, Dog.